

## Noppen-Duo gewinnt das 28. Pokalturnier um den Stadtpokal der Stadt Lommatzsch (19.06.2021)

Nachdem im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Situation keine Austragung des Stadtpokalturniers möglich war, fand die 28. Auflage nun im Jahr 2021 statt. Nach mehr als 7 Monaten (!) Corona-bedingter Spiel- und Trainingspause gab es einige Absagen. Immerhin folgten aber 6 Zweier-Mannschaften der Einladung. Gespielt wurde wieder im Corbillon-Cup-System, wobei die Aufstellung frei wählbar war und jedes Spiel nach dem 3. Gewinnpunkt für eine Mannschaft abgebrochen wurde. Der Fairness halber spielte "Jeder-gegen-Jeden".

|   | <b>Name, Vorname</b><br>Verein  | 1     | 2     | 3     | 4     | 5     | 6     | Sätze   | Spiele | Platz |
|---|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|---------|--------|-------|
| 1 | <b>Penz, M. / Adam, F.</b><br>TTV Radebeul / SV Dresden-Mitte 1950              |       | 3 : 0 | 3 : 1 | 2 : 3 | 3 : 2 | 3 : 0 | 14 : 6  | 4 : 1  | 2     |
| 2 | <b>Eysold, H. / Rakette, N.</b><br>Lommatzscher SV 2.                           | 0 : 3 |       | 0 : 3 | 0 : 3 | 0 : 3 | 1 : 3 | 1 : 15  | 0 : 5  | 6     |
| 3 | <b>Lindner, R. / Wenzel, I.</b><br>VfB Hellerau-Klotzsche                       | 1 : 3 | 3 : 0 |       | 0 : 3 | 3 : 2 | 0 : 3 | 7 : 11  | 2 : 3  | 5     |
| 4 | <b>Matern, H.-J. / Wolfram, S.</b><br>TTC Stahl Senftenberg / SG Wiednitz/Heide | 3 : 2 | 3 : 0 | 3 : 0 |       | 3 : 2 | 3 : 0 | 15 : 4  | 5 : 0  | 1     |
| 5 | <b>Rakette, M. / Gerhardt, D.</b><br>Lommatzscher SV 1.                         | 2 : 3 | 3 : 0 | 2 : 3 | 2 : 3 |       | 3 : 1 | 12 : 10 | 2 : 3  | 3     |
| 6 | <b>Steinert, E. / Römer, T.</b><br>SG Miltitz                                   | 0 : 3 | 3 : 1 | 3 : 0 | 0 : 3 | 1 : 3 |       | 7 : 10  | 2 : 3  | 4     |

Turniersieger bei ihrer 1. Teilnahme wurden die beiden Noppenspieler Hans-Jürgen Matern (TTC Stahl Senftenberg – Landesliga Brandenburg) und Steffen Wolfram (SG Wiednitz/Heide – 1. Bezirksliga Ostsachsen), die alle fünf Spiele gewannen. Entscheidend war ihre Stärke in den Doppeln. Lediglich Ralf Lindner/Ilka Wenzel (VfB Hellerau-Klotzsche) holten überhaupt einen Satz! Rang 2 sicherten sich Martin Penz (TTV Radebeul/Sachsenliga Herren) und Finja Adam (SV Dresden-Mitte 1950/Oberliga Damen) durch einen 3:2-Erfolg im letzten Spiel des Turniers gegen Martin Rakette/Dirk Gerhardt. Die 1. Mannschaft des LSV hätte einen 3:1-Sieg benötigt, um ihrerseits noch Platz 2 zu belegen. Da aber beim Gesamtstand von 1:1 das Doppel im fünften Satz mit 11:7 an Penz/Adam ging, brachte der anschließende 3:2-Gewinn (nach 0:2) über M.Penz der Lommatzscher Nr. 1 Martin Rakette „nur“ noch die Auszeichnung "Bester Einzelspieler" ein. Für Platz 2 reichte es nun nicht mehr. „Dank“ der gleich drei (!) 2:3-Niederlagen lag das LSV-Duo am Ende aber im Spielverhältnis deutlich vor der SG Miltitz (Eric Steinert/Tomas Römer), die sich den 4. Platz mit einem überraschend klaren 3:0 in der letzten Runde gegen Hellerau-Klotzsche erspielten. Das Turnierschlusslicht bildete das 2. LSV-Duo Henry Eysold/Norbert Rakette, die ihre beste Begegnung gegen die SG Miltitz ablieferten. N.Rakette gewann gegen T.Römer im fünften Satz mit 11:9, H.Eysold musste sich sowohl gegen E.Steinert (10:12) als auch gegen T.Römer (7:11) erst im Entscheidungssatz geschlagen geben.

Hoffen wir auf wieder mehr teilnehmende Mannschaften im Jahr 2022!